Arbeitsmarktzahlen November 2019

29. November 2019

MÜNCHEN Bayerns Wirtschaftsminister Aiwanger zu den bayerischen Arbeitsmarktzahlen für November 2019: „Der bayerische Arbeitsmarkt ist weiterhin robust. Mit einer Quote von 2,7 Prozent hat Bayern nach wie vor die niedrigste Arbeitslosenquote aller Bundesländer. Die Warnsignale aus der Automobil- und Zulieferindustrie nehmen wir aber durchaus ernst“, kommentiert Bayerns Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger die Arbeitsmarktzahlen für November.

„Der derzeit eher verhaltenen Industriekonjunktur und strukturellen Veränderungen in der Kraftfahrzeugindustrie begegnen wir mit gezielten Aktionen und Maßnahmen. Diese Woche haben wir im Zukunftsforum Automobil gemeinsam mit Arbeitgebern, Wirtschaftsorganisationen, Gewerkschaften und der Arbeitsagentur ein umfangreiches Maßnahmenpaket im Wert von 300 Millionen Euro auf den Weg gebracht. So unterstützten wir beispielsweise mit über 100 Millionen Euro insbesondere kleine und mittlere Unternehmen bei der Forschung und Entwicklung der Fahrzeugtechnologien von morgen. Gleichzeitig stocken wir die Regionalförderung auf, um gezielt Investitionen und Arbeitsplätze im ländlichen Raum zu fördern. Das sind kraftvolle Investitionen in die Arbeitsplätze von morgen.“

In den bayerischen Regierungsbezirken lagen die Arbeitslosenquoten zwischen 2,4 Prozent in der Oberpfalz und 3,2 Prozent in Mittelfranken. Bayern ist weiterhin das Bundesland mit der niedrigsten Arbeitslosenquote und liegt überall weit unter dem Bundesdurchschnitt von 4,8 Prozent.

Dr. Sandra Nißl

Tel.: 089/2162-2612

Sandra.nissl@stmwi.bayern.de

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers